

## Daimlers EADS-Aktien gehen für 37 Euro weg

**Die Daimler AG hat heute über ein beschleunigtes Platzierungsverfahren 61,1 Millionen EADS-Aktien an internationale Anleger veräußert. Der Verkaufspreis beträgt 37,0 Euro je Aktie. Die Nachfrage von Seiten institutioneller Anleger war stark. EADS erwarb im Rahmen des vorab angekündigten Aktienrückkaufprogrammes circa 16 Millionen Aktien mit einem Gesamtwert von 600 Millionen Euro aus der Platzierung.**

„Wir haben eine sehr erfolgreiche Transaktion abgeschlossen, durch die wir voll an der positiven Entwicklung des EADS Aktienkurses partizipieren können. Der Erlös dieses Verkaufs wird dieses Jahr positiv zu unserem Free Cashflow beitragen und zusammen mit den Erträgen aus dem laufenden Geschäft unsere nachhaltige Dividendenpolitik unterstützen“, so Bodo Uebber, Mitglied des Daimler-Vorstands für Finanzen & Controlling/Daimler Financial Services.

Durch die Platzierung fließen Daimler Gesamterlöse in Höhe von circa 2,2 Milliarden Euro zu. Nach Abschluss der Platzierung hält Daimler keine weiteren Anteile mehr an EADS. Daimler hat jedoch, wie bereits gestern kommuniziert, jeweils mit Goldman Sachs und Morgan Stanley eine Vereinbarung mit Barabwicklung („cash settled-contracts“) abgeschlossen, die es ermöglicht, bis zum Jahresende an einem möglichen Kursanstieg der EADS-Aktie zu partizipieren. Demnach haben Goldman Sachs und Morgan Stanley als Vertragsparteien der Vereinbarung zum Zweck der Strukturabsicherung insgesamt circa 8 Millionen Stück Aktien aus der Platzierung übernommen.

Daimler wird sich im Zusammenhang mit seiner regulären Finanzberichterstattung für das zweite Quartal am 24. Juli das nächste Mal zur Bewertung seiner Transaktionen im Zusammenhang mit der EADS äußern. (ampnet/deg)